

23.01.2011

Reiseerfahrungen von Jenni aus der Herderstraße

Wenn ich an Schnett denke, fällt mir als erstes Kälte ein. Denn kalt war es, ohne Frage, auch wenn kaum Schnee lag. Als meine Gruppe, die AWG Herderstr. , ankam, war es schon recht hektisch vor dem VG, was sich noch verstärkte, als der Bus endlich kam. Bis alles(wirklich alles) eingeladen war, dauerte es dann noch eine Weile. Und dann ging es los! Zweieinhalb Stunden Fahrt später, bei tiefster Dunkelheit, erreichten wir die Jugendherberge, wo wir unsere steifen Gliedmaßen ausstreckten. Dann umfing uns erneut Hektik. Bis sich dann alle auf ihre Zimmer sortiert und beruhigt hatten, verging eine weitere Stunde. Als wir unsere Sachen verstaut und uns winterfest angezogen hatten, ging es zum ersten Event: Nachtrodeln war angesagt. Allen machte es riesigen Spaß und am Ende waren auch alle entsprechend ausgelaugt. Am nächsten Tag, nach einem guten Frühstück, kam das zweite, große Event: die erste Skitour, wobei ich natürlich mitwirkte. Obwohl es recht anstrengend war, hatten wir doch großen Spaß dabei. Nach dem Mittagessen war die zweite Tour dran und am Abend erneut Nachtrodeln. Außerdem entstand beim Lagerfeuer im Schnee eine ruhige Atmosphäre, wobei ausgelassen gelacht wurde. Leider war am Sonntag die schöne Fahrt zu Ende und alle packten ihre Koffer. Alles in allem war es ein tolles Abenteuer, wenn auch ohne viel Schnee.

Viele Liebe Grüße von eurer
Jenni aus der Herderstraße

